

Zeitschrift: Frauezeitig : FRAZ
Herausgeber: Frauenbefreiungsbewegung Zürich
Band: - (1976)
Heft: 5

Vorwort: Gruppe Fraue-Zitig

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GRUPPE FRAUE - ZITIG

Unsere Gruppe besteht seit dem Erscheinen der zweiten Nummer und setzt sich zusammen aus Frauen von verschiedenen Arbeitsgruppen der FBB. Bis anhin trafen wir uns immer nur dann, wenn wieder eine Zeitung fällig war. Um unsere Gruppe etwas zu festigen und uns persönlich besser kennen zu lernen, planten wir ein gemeinsames Wochenende auf dem Stoons. Wir hatten vor, an diesem Wochenende einige grundsätzliche Fragen über unsere Gruppe und die Zeitung zu klären (einige Punkte haben wir unten festgehalten), aber v.a. sollte es ein Wochenende sein ohne Stress mit Tippen, Layout usw.

Bei herrlichem Wetter wanderten wir zusammen, hockten herum, redeten und lachten sehr viel und sorgten für kulinarische Hochgenüsse. Am Sonntag rafften wir uns dann dazu auf, ernsthaft über die Zeitung zu diskutieren. Alles in allem war es ein aufgestelltes Wochenende, und wir freuten uns darauf, zusammen die nächste Zeitung zu machen.





Da wir nun zum zweiten Mal die Zeitung auch thematisch selbst herstellen, tauchen einige prinzipielle Fragen auf. Was haben wir - die Zeitungsgruppe - für eine Funktion? Sind wir die Redaktion? Wie ist unsere Einstellung jeweils zum Inhaltlichen? Wer ist verantwortlich für die Qualität der Artikel, für die Herstellung und den Vertrieb der Zeitung, usw.?

Wir haben uns dazu folgendes überlegt:

- Den Hauptteil einer Zeitungsnummer sollte EINE Arbeitsgruppe der FBB thematisch und inhaltlich liefern. Der Rest soll allen Frauen und den übrigen Arbeitsgruppen sowie externen Frauengruppen usw. zur Verfügung stehen.
Die Zeitungsgruppe soll im allgemeinen lediglich die technische und gestalterische Ausführung sowie die Verkaufsorganisation übernehmen.
- Inhaltlich wollen wir nichts zensurieren. Wenn jedoch ein Artikel frauenfeindlich oder unverständlich ist, wird er an der offenen Redaktionssitzung oder in der Vollversammlung vorgelegt und besprochen. Diese offenen Redaktionssitzungen werden wir jeweils frühzeitig bekanntgeben.
- Die Themen der Arbeitsgruppen sollten der Zeitungsgruppe möglichst früh gemeldet werden, damit wir sie in der Zeitung und in der VV bekanntgeben können. So haben auch alle die Möglichkeit, etwas zum jeweiligen Thema zu schreiben.
- Die technische Ausführung der Zeitung ist kompliziert; wir sind alle noch Anfänger. Wir haben momentan Mühe, andere Anfänger aufzunehmen und haben deshalb die Gruppe vorläufig geschlossen. Die Gruppe öffnet sich, sobald wir das Einfachste vermitteln können. Wir sind interessiert, dass jede Frau, die gerne eine Zeitung herstellen möchte, dies bei uns lernen kann.